Aus der Arbeit des Gemeinderates

Im öffentlichen Teil seiner Sitzung am 24. Oktober 2023 hat der Gemeinderat über folgende Themen beraten:

Vorstellung des interkommunalen Gewässerentwicklungsplans

Frau Jany und Herr Kappich vom Büro Geitz & Partner stellten dem Gremium den Gewässerentwicklungsplan vor. Die Planung wurde rechtzeitig beauftragt, da aktuell noch eine Förderung von 70 % (bei Berücksichtigung in der Bauleitplanung sogar 85 %) gewährt wird, die aber zukünftig wegfallen wird.

Der nun entstandene Gewässerentwicklungsplan ist Teil eines interkommunalen Gewässerentwicklungsplans, der gemeinsam mit den Gemeinden Waldenbuch, Schönaich, Weil im Schönbuch und Steinenbronn erstellt wird.

Nach dem Plan hat die Umsetzung der Maßnahmen am Eschelbach oberste Priorität, da hier bereits an einigen Stellen vermehrt Oberflächenerosion festgestellt werden konnte. Gerade bei starken Niederschlägen reißt das Wasser immer wieder Teile des Ufers mit sich. Der Gemeinderat beauftragte daher die Verwaltung die Planungen für eine Renaturierung des Eschelbachs voranzutreiben.

Tiefbauprogramm 2024 ff.

Im Vorfeld der Haushaltsberatung für 2024 wurde von der Verwaltung unter anderem das Tiefbauprogramm für den Planungszeitraum 2024 bis 2027 erstellt. Es ist auf der Grundlage des Vorjahresprogrammes aufgebaut und auf die aktuellen Verhältnisse und Bedürfnisse abgestimmt.

Der Gemeinderat genehmigte das vorgestellte Programm und beschloss die erforderlichen Haushaltsmittel im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten bereitzustellen.

Hochbaujahresprogramm 2024 ff.

Ebenso segnete der Gemeinderat das Hochbaujahresprogramm 2024 ab, in dem die wesentlichen Baumaßnahmen des laufenden Jahres sowie zu erwartende bzw. geplante Maßnahmen der kommenden 4 Jahre mit den entsprechenden Baukosten (Schätzung) aufgeführt sind.

Im Wesentlichen sind dies:

- Der Bau der Containerschule, die den Grundstock für die kommenden Sanierungsarbeiten im Berkenschulzentrum bildet. Als erster Bauabschnitt startet im Januar die Grund- und Werkrealschule / Verwaltungsbau, gefolgt von der Berkenschule / Längs- Querbau (2025), dem Neubau der Grund- und Werkrealschule und dem Klassenbau (2026).
- Die Sanierung der Schönbuchsporthalle in Folge mangelhafter

- Elektroinstallation
- Arbeiten an der Saaldecke der 2. Erweiterung des Schönbuch Gymnasiums.
 - Unter dem Titel Akustikmaßnahmen ist bei älteren Kindergärten jeweils ein Betrag eingestellt, der eine Lärminderung durch den Einbau von Akustikdeckensegeln verspricht.
 - Der Umbau Max-Eyth-Straße 30 dient der Flüchtlingsunterbringung, das Projekt ist allerdings derzeit noch mit einem Fragezeichen versehen und vom Zustandekommen des Mietverhältnisses abhängig. Der Betrag beinhaltet brandschutztechnische Meldeeinrichtungen, sowie elektrotechnische Verteilerumbauten (FI-Schutz), Einbau von Küchen und Ablufthauben, sowie die Ertüchtigung des Sonnenschutzes.
 - Des Weiteren sind etliche Spielplätze zu sanieren, sie sind teilweise 15-20 Jahre alt.
 - Sowohl beim Stadion als auch beim Kunstrasenfeld am Sportheim, sowie am Kleinspielfeld i. R. Freibadparkplatz ist die Beleuchtung zu erneuern, dies erfolgt in LED-Technik.
 - Ebenso werden sämtliche öffentliche Gebäude auf LED umgerüstet.
 - In Folge immer größerer Bestückung der Datenschränke sind diverse Serverraumkühlungen einzubauen.
 - Im Außenbereich der Burg Kalteneck sind Malerarbeiten und der Austausch defekter Hölzer an der Brücke erforderlich.
 - Das Bürgeramt im neuen Rathaus wird um einen dritten Arbeitsplatz erweitert und in diesem Zuge auch die Diskretion verbessert.
 - Des Weiteren kommen noch allgemeine Unterhaltsmaßnahmen dazu.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass der Schwerpunkt der Baumaßnahmen mit Sicherheit auf den Schulbauprojekten liegt.

Investitionsprogramm 2024 der Informations- und Kommunikationstechnik

Der Gemeinderat genehmigte das Investitionsprogramm 2024 des Sachgebiets Informations- und Kommunikationstechnik, das hauptsächlich folgende Maßnahmen vorsieht:

Nr.	Maßnahme	Kosten
1	Austausch aktive Netzwerkkomponenten am SGH	160.000,00 €
2	Beschaffung eines Baugenehmigungsverfahrens	70.000,00 €
3	Erweiterung von Modulen im Geoinformationssystem	17.000,00 €
4	Aufbau einer eLearningplattform für die Mitarbeiter der Stadt Holzgerlingen	11.000,00 €
5	Aufbau einer eigenen Firewallumgebung	50.000,00 €
6	Bereitstellung eines Onlinespeichers für die Auslagerung eines Backups	8.000,00 €
7	Austausch der Tablets im Zuge der neu gewählten Gemeinderäte	78.000,00 €
8	Erweiterung von Fachverfahren	81.000,00 €
9	Ausbau der Portalplattform Bildung & Betreuung	20.000,00 €
10	Sonstiges & Störfälle	10.000,00 €
	Gesamt:	505.000,00 €

Änderung der Gebühren der Wasserversorgungssatzung

Aufgrund der Gebührenkalkulationen der Verbrauchs-, Wasserzähler- und Standrohrgebühren beschloss der Gemeinderat den Wasserzins zum 01.01.2024 auf 2,20 €/m³ anzuheben und die Wasserzählergebühr und die Standrohrgebühr anzupassen, da diese letztmals in 2001 kalkuliert wurden.

Ausgehend von einem durchschnittlichen Jahresverbrauch iHv. 100 cbm bei einem durchschnittlichen 4-Personenhaushalt wird die Gebührenanpassung zu einer Erhöhung von rd. 13 €/Jahr führen.

Schuletat 2024

Im Vorfeld der Schuletatberatungen wurden alle Schulleitungen aufgefordert ihre Ansätze für den neuen Schuletat zu übermitteln.

Alle Schulen haben sich im Rahmen ihrer Mittelanmeldungen zum Schuletat 2024 am Vorjahr orientiert.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass sich aus den Anmeldungen der Schulleitungen geplante Aufwendungen für den Ergebnishaushalt in Höhe von 410.451 € ergeben. Investive Maßnahmen für den Finanzhaushalt sind in Höhe von rund 118.000 € vorgesehen.

Der Gemeinderat beschloss die Aufnahme des Schuletats in den städtischen Haushalt 2024.

Grund- und Werkrealschule - Sanierung und Netzwerkerweiterung im Verwaltungsbau

Die Planungen zum Baustart im Januar 2024 laufen auf Hochtouren. Das Gewerk Abbruch- und Rückbauarbeiten inkl. Entsorgung wurde öffentlich ausgeschrieben und in dieser Sitzung vom Gemeinderat an den günstigsten Bieter vergeben.

Die Vergabesumme von 91.672,84 € brutto liegt, laut Einschätzung unseres Sachverständigen, im Rahmen dessen was derzeit bei Rückbauarbeiten inkl. Schadstoffsanierungen marktüblich ist.

Kommunalwahlen 2024

Am 9. Juni 2024 finden die unter dem Begriff „Kommunalwahlen“ zusammengefassten Wahlen des Gemeinderats, des Kreistags und der Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart sowie die 10. Direktwahl zum Europäischen Parlament statt.

Im Zuge der Wahlvorbereitungen hatte der Gemeinderat einige Beschlüsse zu fassen:

- Er bestellte die vorgeschlagenen Personen in den Gemeindewahlausschuss.

- Die Entschädigungssätze für die Wahlhelfer an, da die letzte Anpassung bereits 7 Jahre zurückliegt.
- Die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit wurde der allgemeinen Preisentwicklung angepasst, nachdem die Sätze bereits seit über 7 Jahren gültig sind.
- Des Weiteren wurden Regelungen für die Wahlwerbung der politischen Parteien und Wählergruppierungen getroffen.

Mobilitätskonzept: Verkehrskonzept Berkenschule - Sachstandsbericht

Der Gemeinderat wurde in der Sitzung über den aktuellen Sachstand des Projekts „Verkehrskonzept Berkenschule“ informiert.

Ziele des Projektes sind:

- Bewegung und Selbständigkeit der Kinder zu fördern
- Die Eltern zu entlasten
- Die Sicherheit auf den Schulwegen zu verbessern
- Die Anzahl der Elterntaxis spürbar zu reduzieren
- Die verbleibenden Elterntaxis in geordnete Bahnen zu lenken

Beschaffung Bauhoffahrzeug

Aufgrund des schlechten Zustandes eines VW-Pritschenwagens aus dem Jahr 2012 beschloss der Gemeinderat die Anschaffung eines Ersatzfahrzeugs, das auch im Hinblick auf den gesamten Fahrzeugbestand und die aktuellen und zukünftigen Bauhofaufgaben eine Verbesserung darstellt. Es handelt sich dabei um einen LKW „FUSO CANTER 9C18 AMT“ mit Abrollpritsche, ein Vorführfahrzeug der Fa. Daimler Truck AG zum Preis von 95.081.- €.

Antrag der CDU-Fraktion zur Lösung des Parkraumproblems im Gewerbegebiet "Buch/Sol"

Aufgrund eines Antrags der CDU-Fraktion beauftragte der Gemeinderat die Verwaltung einstimmig Maßnahmen zu entwickeln, um die Parksituation im Gewerbegebiet Buch/SOL zu verbessern.